

Webworkshop

Patientenlotsen in der Gesundheitsversorgung: Zielgruppen.Zugang.Ziele – Bedarfsgerechte Modellgestaltung

Christof Schmidt

Ltg. Psychologischer Dienst, bfw-Dortmund

06. Oktober 2020

„Ein Lotse geht an Bord“



Quelle: <https://www.schiffbilder.de>



AUFGABENGEBIET DES FALLMANAGER:

„Sie erfassen fallbegleitend Diagnosen und Prozeduren in enger Abstimmung mit unseren DRG-Ärzten. Auf Station unterstützen Sie unsere Ärzte und Pflegekräfte bei der Fall- und Behandlungssteuerung und helfen die Dokumentation zu verbessern. Weiterhin bearbeiten Sie MDK Anfragen und nehmen an MDK Begehungen teil. Als Bindeglied zwischen Medizin und Verwaltung sorgen Sie dafür, dass die medizinische Behandlung gut dokumentiert im DRG System abgebildet wird.“

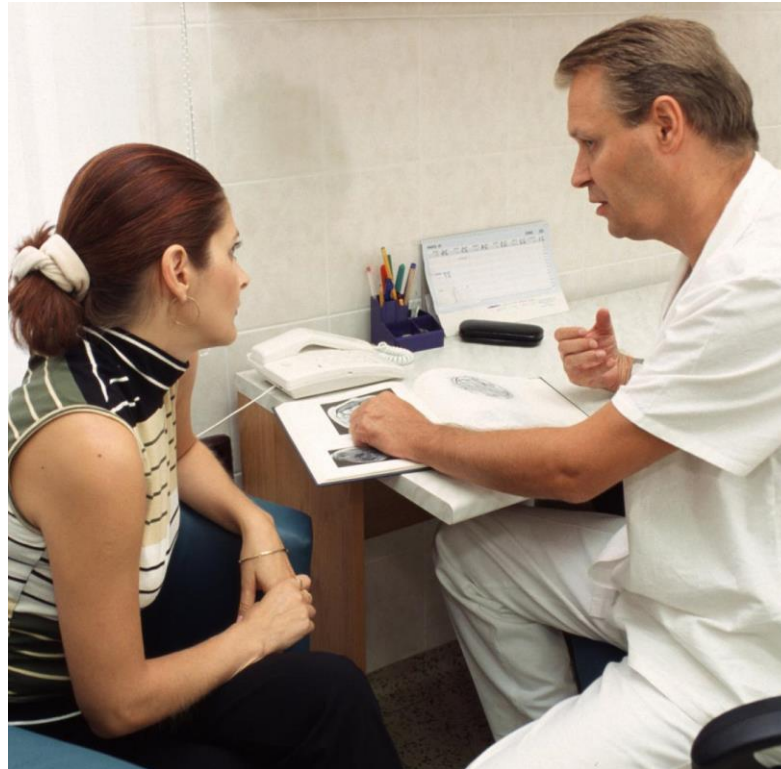
Quelle: <https://karriere.asklepios.com>

Fallmanager Eingliederungshilfe



Quelle: <https://www.stellenanzeigen.de>

Fallmanager für Menschen mit einer chronischen Erkrankung



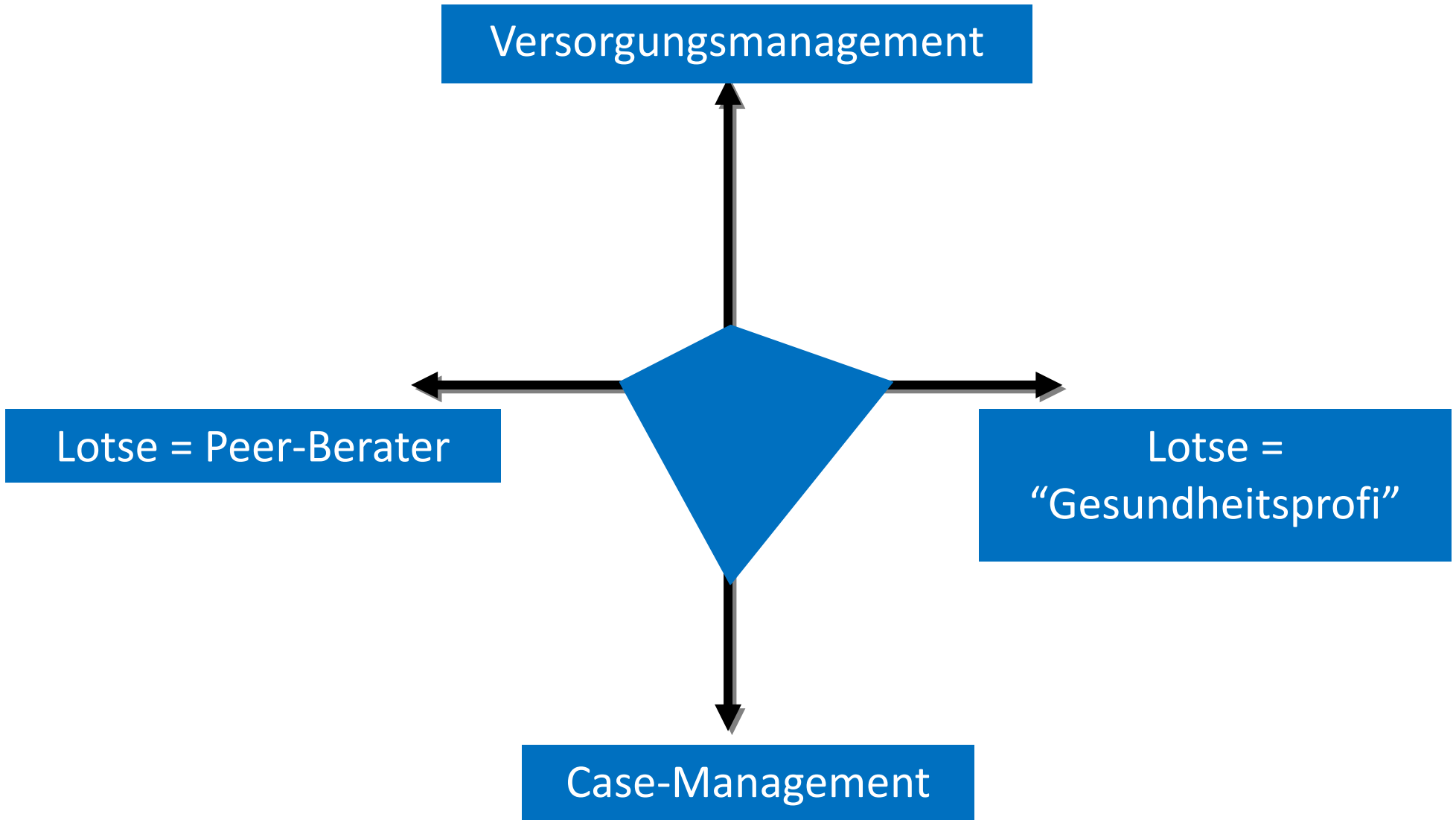
Fallmanager stehen chronisch Kranken zur Seite. Werden Termine, Behandlungen und Untersuchungen von einem Fallmanager koordiniert, profitiert der Patient davon.

Quelle:

<https://www.welt.de/gesundheit/article11912900/Fallmanager-stehen-chronisch-Kranken-zur-Seite.html>

Mögliche Ziele des Lotsen...

- Der Lotse unterstützt den Patienten bei der Zielerreichung trotz “Untiefen”.
- Der Lotse begleitet eine schwierige Phase im Behandlungsprozess.
- Der Lotse hat einen Sinn für das Menschliche, hat aber auch „die Zahlen“ im Blick.
- Der Lotse ist seinem Patienten zu gewandt, steht ihm zur Seite, kennt die Nöte und Sorgen der Person und...
- ... kann als „Gesundheitsprofi“ in der Versorgungslandschaft Barrieren zu Leistungen verringern und unterstützt eine bedarfsgerechte Inanspruchnahme.



- *„Auf Basis des Konzeptes der Personenzentrierung sollen PL, (...) die individuellen Bedürfnisse und persönlichen Präferenzen der Patientinnen und Patienten erfassen und eine zielorientierte Versorgung organisieren. (...) Die PL sollten weiterhin Unterstützung beim Selbstmanagement der Patientinnen und Patienten leisten und Angehörige anleiten“* Quelle: IGES, Studie zu Versorgungsmanagement durch Patientenlotsen (2018)
- *„Das Ziel der Lots*innentätigkeit ist eine optimierte Versorgung (...) mittels Aufklärung und einer optimalen Koordination von Leistungen im Sinne des Patient*innen. Zusätzlich klären Lots*innen über persönliche Risikofaktoren auf und unterstützen die Patient*innen bei einer erforderlichen Veränderung des Lebensstil“* Quelle: A.Siebdrat, M. Brinkmeier (2020)

Zielfokus für den *neuen Akteur Patientenlotse*

- Der Lotse hat primär die Interessen und die Perspektive des Patienten im Blick und damit auch den individuellen Bedarf der Person in Bezug auf Gesundheit, Wohlbefinden und Teilhabe.
- Der Lotse stärkt die Autonomie und Selbstwirksamkeit der Patientinnen und Patienten.
- Der Lotse ist ein „Ermöglicher“, insbesondere jenseits der Standard-versorgung.
- Der Lotse achtet auf die Stringenz des Behandlungsverlaufes über Leistungsträger- und Leistungserbringergrenzen hinweg.
- Der Lotse bildet ein „Gegengewicht“ zu den (wirtschaftlichen) Eigeninteressen der Akteure.

- Das Neue an diesem Akteur ist seine relative Unabhängigkeit zu den bestehenden Playern.
- Die Umsetzung dieser Ziele wird sehr stark von der Art und Weise der institutionellen Verortung des Lotsen beeinflusst.